

**Mein Weg,  
Mein Leben,  
Mein Menschenrecht!**

**De-Institutionalisierung im Sinne der UN-BRK**

**MonitoringAusschuss**

Unabhängiger Monitoringausschuss zur Umsetzung der UN-Konvention  
über die Rechte von Menschen mit Behinderungen



**Vorarlberger Monitoring-Ausschuss**

**Menschenrechte.  
Für alle Menschen.**



# **EINLADUNG**

## **Öffentliche Sitzung des Unabhängigen Monitoringausschuss und des Vorarlberger Monitoringausschuss**

Einmal im Jahr macht der Monitoring-Ausschuss eine **öffentliche Sitzung**.  
Bei den öffentlichen Sitzungen können interessierte Menschen teilnehmen.

Der Monitoring-Ausschuss organisiert die Sitzungen oft gemeinsam mit  
einem Monitoring-Ausschuss aus einem Bundesland.

Dieses Jahr ist es der **Vorarlberger Monitoring-Ausschuss**.

Die Sitzung findet heuer in **Feldkirch in Vorarlberg** statt.

Bei der öffentlichen Sitzung geht es immer um ein bestimmtes Thema.

**2024 beschäftigt sich der Monitoring-Ausschuss mit De-Institutionalisierung.**

Viele Menschen mit Behinderungen wohnen,  
lernen und arbeiten **in Einrichtungen**,  
die **nur für Menschen mit Behinderungen** sind.

Diese Einrichtungen nennt man auch **Institutionen**.

So können Menschen mit Behinderungen  
**nicht richtig an der Gesellschaft teilnehmen**.

Das soll sich **ändern**.

Den **Weg** dorthin nennt man **De-Institutionalisierung**.

Um dieses Thema geht es auch bei der **öffentlichen Sitzung 2024**.

Der Titel der Sitzung lautet:

**„Mein Weg, Mein Leben, Mein Menschenrecht!“**

## **So können Sie sich vorbereiten:**

Der Monitoring-Ausschuss hat einen **Text über De-Institutionalisierung** geschrieben. Dieser Text heißt **Diskussions-Grundlage**.

## **Hier ist der Link:**

[Diskussionsgrundlage in Leichter Sprache \(A2\)](#) + [LL Wörterbuch](#).

[Diskussionsgrundlage De-Institutionalisierung in schwerer Sprache](#) **Wann?**  
**am Donnerstag, 10. Oktober 2024**

ab 13:30 Anmeldung

Die Veranstaltung dauert von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Von 17:00 bis 18:00 Uhr kann man noch mit Mitglieder der Monitoring-Ausschüsse reden

## **Wo? in Feldkirch – Vorarlberg und online**

AK Saal der Arbeiterkammer Feldkirch

Widnau 4

6800 Feldkirch / Vorarlberg

Zielgruppe: Alle Menschen mit Behinderungen und ihre Verbündeten –  
120 Plätze gibt es vor Ort in der Arbeiterkammer Feldkirch

## **Sie können Sich jederzeit anmelden!**

Schreiben Sie uns: [buero@monitoringausschuss.at](mailto:buero@monitoringausschuss.at)

oder rufen Sie uns an: **+43 1 295 43 43 0**

oder tragen Sie sich online ein:

<https://de-institutionalisierung-mein-weg.eventbrite.at>

## **Sagen Sie uns bitte:**

- Wollen Sie in Vorarlberg teilnehmen?
- Oder online?

## **Barrierefreiheit der Veranstaltung:**

- ÖGS-Dolmetschung
- Schriftdolmetschung
- Vorträge in einfacher Sprache
- Zusammenfassungen in Leichter Sprache
- Unterstützer\*innen vor Ort

# PROGRAMM

13:30–14:00 Anmeldung

14:00–14:10 Begrüßung

## 14:10–14:45 Vorträge zu De-Institutionalisierung

1. Vortrag:

### „Selbstbestimmte Lebensführung und De-Institutionalisierung im Sinne der UN-BRK – die Sicht des UN-Fachausschusses auf Österreich“

Vortrag von Professor Dr. Markus Schefer

Er ist Mitglied im UN-Fachausschuss für die Behindertenrechtskonvention und war zuständig für Österreich bei der Staatenprüfung 2023

2. Vortrag:

### „Ein cooles Leben ohne Institutionen – inklusiv wohnen und arbeiten“

Gemeinsamer Bericht von

Paul Stark (Landwirtschaftlicher Hilfsarbeiter mit hohem Unterstützungsbedarf)

Claudia Stark (Mutter von Paul Stark)

Petra Flieger (langjährige unterstützende Begleiterin von Paul und Claudia Stark)

14:45–15:00 Zusammenfassung in Leichter Sprache

## 15:00–15:45 Austausch-Tische & Online-Austausch

15:45–16:00 Präsentation der wichtigsten Punkte der Austausch-Tische

## 16:00–16:30 Abschließendes Podiumsgespräch mit Mitgliedern des Vorarlberger Monitoringausschuss und des Unabhängigen Monitoringausschuss

16:30–16:40 Zusammenfassung in Leichter Sprache

16:40–17:00 Fragen aus dem Publikum / Abschluss

## 17:00–18:00 Vernetzung

Wer noch Zeit hat und das möchte kann mit Mitgliedern des Unabhängigen Monitoringausschuss und des Vorarlberger Monitoringausschuss reden.

